

# Mut fürs Theater zeigen

**SURSEE** NORWEGISCHER KLASSIKER «PEER GYNT» IM STADTTHEATER

Wenn ein dramatisches Gedicht eines Norwegers von 1867 auf dem Programm steht, braucht es ganz schön viel Mut, sich in den Theatersaal zu wagen. Gerade das aber lohnt sich. Denn «Peer Gynt» stellt aktuelle Fragen und hält der Gesellschaft den Spiegel vor.

Eine inspirierende Konfrontation gehört zum Theater, Entfliehen und Wegscrollen sind nicht angesagt. Nur für die Hauptfigur auf der Bühne zählt das nicht, der norwegische Bauernsohn flieht ständig – vor der Realität, vor der Verantwortung, vor der Wahrheit. Auf rastloser Reise durch eine phantastische Welt stürzt er von den Gipfeln des Erfolgs in tiefe Armut, ist Fantast, Verfolgter, Kaiser und schliesslich ein Verzweifelter auf der Suche nach dem Sinn.

Die einen lieben sie, die Klassiker der Bühne, andere fühlen sich von aktuellen Romanvorlagen ins Theater gezogen. Bei «Peer Gynt» schrieb der norwegische Autor Henrik Ibsen die Bühnenfassung einige Jahre nach der ersten Fassung, die noch nicht bewusst für die Bühne konzipiert worden war. 1876 wurde das Stück erstmals aufgeführt. Kein Geringerer als Edvard Grieg schuf dazu eine 26-teilige Schauspielmusik.

## Schon damals modern

Das Stück, das schon damals als modern galt, wird vom Ensemble Persona auf die Surseer Bühne gebracht. Aus-



Ausdrucksstarke Puppen ergänzen in «Peer Gynt» das eindrückliche Spiel der Profis.

FOTO BERNT HABERLAND/ZVG

drucksstarke Puppen ergänzen das Spiel der Profis, die Live-Musik trägt zu einem aussergewöhnlichen Theatererlebnis bei. Bereits zum dritten Mal ist die Münchner Theaterkompanie in Sursee zu Gast.

Mut setzt Vertrauen voraus. Bei «Peer Gynt» ist es das Vertrauen darauf, dass ein fantastisches Ensemble mit einem wunderbaren Regisseur einen Klassiker im Jahr 2025 so inszeniert, dass man berührt und ergriffen ist – vom Stoff und

von der Kunst des Spiels.

**SAMUEL BUDMIGER/  
SCHAUSPIELKOMMISSION**

«Peer Gynt», Schauspiel, Sonntag, 13. April, 17 Uhr, Stadttheater Sursee, Einführung 16.30 Uhr, Tickets: stadttheater-sursee.ch

## Grenze zwischen Realität und Fiktion

**NOTTWIL** Am Ostersonntag, 19. April, um 19.30 Uhr tritt der deutsche Mentalmagier Christoph Kuch im SPZ Nottwil auf. Diese Zeitung verlost Tickets für seine Show.



Christoph Kuch.

FOTO ZVG

In seinem Programm «Ich weiss.» führt Christoph Kuch sein Publikum an die Grenzen zwischen Realität und Fiktion. Kann das alles wirklich nur Zauberei sein? Christoph Kuch schafft mit seinen Geschichten eine magische und atemberaubende Atmosphäre. Der erfahrene Mentalist bezieht das Publikum in seine Show mit ein und wird es verblüffen und begeistern. Christoph Kuch öffnet das Tor zu einer faszinierenden Welt der Gedanken, einer Welt voller Magie und Entertainment. Diese Zeitung verlost 2x2 Tickets für die Ostershow am 19. April um 19.30 Uhr im SPZ Nottwil. Indem Sie bis am Montag, 14. April, eine E-Mail an [redaktion@surseerwoche.ch](mailto:redaktion@surseerwoche.ch) oder [redaktion@sempacherwoche.ch](mailto:redaktion@sempacherwoche.ch) senden, nehmen Sie an der Verlosung teil. **RED**

# Ein märchenhaftes Theatererlebnis steht an

**SURSEE** DER KLEINE PRINZ LANDET IM STADTTHEATER

Ein Klassiker ist bald in Sursee zu sehen – und das in einer ganz besonderen Inszenierung. Antoine de Saint-Exupéry's «Der kleine Prinz» wird vom 10. bis zum 25. Mai im Stadttheater zu einem einzigartigen Erlebnis.

Regisseur Björn B. Bugiel setzt auf eine intime, berührende Erzählweise und schafft mit einem aussergewöhnlichen Bühnenbild ein Ambiente, das die Zuschauer mitten in die magische Reise

des kleinen Prinzen entführt. Der kleine Prinz begibt sich auf die Suche nach Freundschaft, Liebe und den wirklich wichtigen Dingen im Leben. Seine Reise führt ihn zu den oft rätselhaften Erwachsenenfiguren – dem König, dem Geschäftsmann, dem Laternenanzünder und anderen. Doch im Zentrum steht immer die Frage: Was bedeutet es, jemanden wirklich zu lieben?

## Fast intime Atmosphäre

Das Bühnenbild ist dabei ebenso poetisch wie die Geschichte selbst: Ein grosser Stein inmitten der Wüste symbolisiert das Hier und Jetzt, um das herum sich die Begegnungen entfalten. Gleichzeitig ist die Bühne ein lebendiger Ort – ein Spielplatz und ein Museum zugleich, voller Reliquien aus dem Leben des kleinen Prinzen. Als Highlight der Inszenierung nehmen die Zuschauer direkt auf der Bühne inmitten all dieser Gegenstände Platz. Diese Nähe schafft eine fast intime Atmosphäre und lässt das Pub-

likum die Geschichte aus einer ganz neuen Perspektive erleben.

Stilistischer Kniff

Der kleine Prinz spricht in dieser Fassung Mundart, während die anderen Figuren Hochdeutsch reden – ein stilistischer Kniff, der seine kindliche Unschuld und seinen besonderen Blick auf die Welt noch stärker betont. «Ich will nichts draufpacken, was es nicht braucht, denn das Stück hat bereits so unglaublich viel», erklärt Re-

gisseur Bugiel. Seine Inszenierung setzt gezielt auf Schlichtheit, ohne dabei an Märchenhaftigkeit zu verlieren. Die Kostüme hingegen sind bewusst opulent – überladen, verspielt, fast surreal. Die Zuschauenden sehen die Welt durch die Augen des kleinen Prinzen: voller Staunen, voller Magie. **RED**

«Der kleine Prinz» wird für Kinder ab 6 Jahren empfohlen. Tickets sind bereits jetzt buchbar auf [stadttheater-sursee.ch](http://stadttheater-sursee.ch).

agenda LU  
agenda-lu.ch

ANZEIGER VOM  
**Rottal**

Anzeiger  
**Michelsamt**

**SurseerWoche**  
**SempacherWoche**

Deine  
**Events**  
in deiner  
**Region**



Veranstaltungen der Region Sursee vom Donnerstag, 10. April bis Sonntag, 20. April 2025

## Ausgang & Party

### Rundgang mit den Kunstschaffenden

Museum Sankturbanhof  
Sursee  
Museum Sankturbanhof  
10.04.2025, 18.30 Uhr

## Familie & Kinder

### Freies Schachspielen für Kinder ab 9 Jahren

Regionalbibliothek Sursee  
Sursee  
Regionalbibliothek Sursee  
10.04.2025, 16.00 Uhr

## Trage- und Familienkafi

Spatzentreff Sursee und Umgebung  
Katholisches Pfarreizentrum Sursee  
16.04.2025, 09.00 Uhr

## Robotik für die ganze Familie

Sursee  
Regionalbibliothek Sursee  
19.04.2025, 09.30 Uhr

## Kirche

### Oper an Ostern: Messa di Gloria, Gi. Puccini

Kirchenchor Sursee  
Pfarrkirche St. Georg Sursee  
20.04.2025, 10.30 Uhr

## Konzerte & Festivals

### Anna Mae: 2nd Friday im BAULÜÜT

Grill-Restaurant BAULÜÜT  
am CAMPUS SURSEE  
Oberkirch LU, Grill-Restaurant BAULÜÜT  
11.04.2025, 21.00 Uhr

### Vocabular à capella aus Luzern

Sempach, Wirtschaft zur Schlacht AG  
12.04.2025, 18.00 Uhr

### Rezital mit Andreas Schib und Edward Rushton

Kulturlaube Sempach  
Sempach, Kultursalon Felsenegg  
12.04.2025, 19.30 Uhr

## Volker Luft – Klangwelten

Leise Töne  
Rathausmuseum Sempach  
12.04.2025, 20.00 Uhr

### Helga Schneider – SWEET & SAUER

Kulturkanzlei  
Sursee  
Stadttheater Sursee  
10.04.2025, 20.00 Uhr

## Kultur & Kunst

### Schauspiel Peer Gynt

Sursee, Stadttheater Sursee  
13.04.2025, 17.00 Uhr

## Sonstiges

### Senioren Mittagstisch

AltersZentrum St. Martin  
Sursee

AltersZentrum St. Martin  
15.04.2025, 11.00 Uhr

### Café TrotzDem Sursee

Alzheimer Luzern  
Sursee  
Café Koller  
16.04.2025, 14.00 Uhr

Erfassen auch Sie Ihre Veranstaltung unter: [www.agenda-lu.ch](http://www.agenda-lu.ch). Jeweils bis Montag, 8.00 Uhr.